

Protokoll

Nr. 02/2021

**über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten
der Gemeinde Reichelsheim (Odenwald) am 07.12.2021
im Sitzungssaal der Reichenberghalle in 64385 Reichelsheim**

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 19:38 Uhr

Tagesordnung:

**1. Beratung und empfehlende Beschlussfassung über eine
Katzenschutzverordnung der Gemeinde Reichelsheim**

An der Sitzung haben teilgenommen:

folgende **Ausschussmitglieder:**

1.	Ralf Dingeldey	Vorsitzender
2.	Marie Schneider	stellv. Vorsitzende
3.	Matthias Eitenmüller	
4.	Siegfried Freihaut	
5.	Manfred Gerbig	
6.	Michael Reinersch	
7.	Ingrid Rummel	

von der **Gemeindevertretung:**

1.	Fraktionsvorsitzender CDU/RWG	Heinz Kaffenberger
2.	Fraktionsvorsitzende SPD	Kirsten Krämer

vom **Gemeindevorstand:**

1.	1. Beigeordneter	Dr. Robert Müller
2.	Beigeordnete	Cornelia Reinersch

Gast:

1.	Verwaltungsfachwirt	Steffen Wolf	Abt. Ordnungsamt
----	---------------------	--------------	------------------

Schritfführer:

Verwaltungsangestellter	Jens Gröger
-------------------------	-------------

Der Vorsitzende Ralf Dingeldey stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten fest und begrüßte alle Teilnehmer und Gäste.

Der Vorsitzende Ralf Dingeldey entschuldigte den Vorsitzenden der Gemeindevertretung Herrn Jürgen Göttmann, da dieser leider an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen kann.

Top 1. Beratung und empfehlende Beschlussfassung über eine Katzenschutzverordnung der Gemeinde Reichelsheim

Herr Göttmann bittet in einer Email folgendes protokollarisch festzuhalten.

Der Wortlaut wurde durch den Vorsitzenden Herrn Ralf Dingeldey vorgetragen:

„Die Einführung einer Katzenschutzverordnung ist gemäß §13b des Tierschutzgesetzes an folgende Voraussetzung geknüpft:

TINO-Tiere in Not e.V., Reichelsheim, Frau Ute Heberer, bestätigt in ihrer E-Mail vom 16.09.2021 an BGM Lopinsky, dass diese Voraussetzungen, hohe Population und hohe Kastration, in Reichelsheim gegeben sind.

Die Fraktionsvorsitzende der SPD Frau Kirsten Krämer bat um zwei Änderungen des Entwurfes der Katzenschutzverordnung, welche von Verwaltungsfachwirt Steffen Wolf (Ordnungsamt) ausgearbeitet wurde.

- Bei §1 Abs. (2) fehlt am Ende des Satzes das Satzzeichen Punkt.
- Bei § 4 (Überschrift) soll die Bezeichnung Ordnungswidrigkeiten durch Inkrafttreten ersetzt werden.

Die Katzenschutzverordnung wurde nochmals vom Vorsitzenden des Ausschusses Ralf Dingeldey vorgetragen.

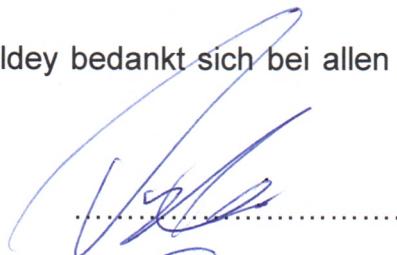
Weitere Rückfragen waren nicht vorhanden, so dass folgender Beschluss empfehlend für die Gemeindevertretung gefasst wurde.

Der Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten empfiehlt der Gemeindevertretung die Katzenschutzverordnung in der vorgestellten Version vom 03.12.2021 (mit den beiden Änderungen) zu beschließen.

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
7	0	0

Der Vorsitzende Ralf Dingeldey bedankt sich bei allen Teilnehmenden und schließt die Sitzung um 19:38 Uhr.

Der Vorsitzende:



(Dingeldey)

Der Schriftführer:



(Gröger)